

Information über die Arbeit der Steuergruppe sowie zum Schulentwicklungsprozess

Mitglieder der Steuergruppe im Schuljahr 2017/18:

Susanne Hohaus (Vorschule), Katja Thielsch (Grundschule), Martina Auwelaers, Andrea Bahmann, Wolfgang Ose (Sekundaria), Christiane Kapp (Vorstand), Sandra Bravo la Laguna (Elternvertretung), Ana Velázquez (Schulpsychologin)

Unsere Entwicklungsschwerpunkte und Arbeitsgruppen:

Im Rahmen des Bilanzbesuchs im April 2017 wurden die Entwicklungsschwerpunkte überprüft, die wir als Schule seit der letzten Bund-Länder-Inspektion im Jahr 2014 verfolgt hatten. Das Ergebnis des Bilanzbesuchs fiel sehr positiv aus und bestärkte uns darin, den Schwerpunkt der Schulentwicklung in den kommenden Jahren weiterhin auf folgende Bereiche zu legen:

- Stärkung der kollegialen Teamstrukturen: Ausbau Professioneller Lerngemeinschaften
- Professionalisierung der Öffentlichkeitsarbeit
- Stärkung der Mitwirkungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler
- Ausweitung der Feedback-Kultur
- IT-Infrastruktur-Maßnahmen zur Absicherung der Schulentwicklungsziele

Die Schulgemeinde wurde in Gesamtlehrerkonferenzen, Versammlungen mit dem Elternvorstand und Treffen mit der Schülervertretung regelmäßig über die Ziele und den Stand der Schulentwicklungsarbeit informiert.

Einige der oben aufgeführten Entwicklungsschwerpunkte und weitere Themen bildeten die Arbeitsgrundlage der Arbeitsgruppen (AG) der Steuergruppe. Die AG-Arbeit kann im Schuljahr 2017/18 folgendermaßen thematisch untergliedert werden:

Umsetzung von Entwicklungsschwerpunkten:

- Ausweitung der Feedback-Kultur (Leitung: Stephan Ropeter und Andrea Bahmann)

Beim sogenannten „Classroom Walkthrough“ (CWT) handelt es sich um eine Methode der Unterrichtsbeobachtung und -reflexion, bei der viele, kurze Unterrichtsbesuche mit klar definiertem Beobachtungsauftrag dazu beitragen, einen quantitativen Einblick in Lernen und Lehren zu erhalten. Unser Ziel ist es, ein Team aus Lehrkräften und Schulleitungsmitgliedern auszubilden, das mit Hilfe des CWT überprüft, welche Impulse der Unterrichtsentwicklung im Schulalltag sichtbar werden, und welches diese Ergebnisse im kollegialen Gespräch auswertet.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser Arbeitsgruppe ist die Erstellung eines Personalentwicklungskonzepts für Mitarbeitergespräche, die im kommenden Schuljahr durchgeführt werden sollen.

- Stärkung der Schülerpartizipation (Leitung: Alexandra Teufel und Talía Sierra)

Schüler und Schülerinnen haben an unserer Schule viele Möglichkeiten, sich aktiv im Schulleben zu engagieren: Klassensprecher, Schülervertretung, Streitschlichtergruppe, Hermano Mayor u.v.m.

Es wurde eine klare Definition von Aufgaben und Tätigkeiten erstellt, um letztendlich eine anschauliche Übersicht über die verschiedenen Bereiche der Schülerpartizipation zu veröffentlichen. Darüber hinaus geht es um die inhaltliche Arbeit mit den Schülern, d.h. Organisation von regelmäßigen Treffen aller Schulstufen, bei denen die Schüler ihre Vorschläge, z.B. zur Veränderung des Unterrichtsrhythmus, einbringen können.

Konzeptionelle Arbeit:

- Anti-Mobbing Konzept (Leitung: Ana Velázquez)

Das Vorgehen in einem Mobbing-Verdachtsfall wurde letztes Schuljahr konzeptuell verschriftlicht und mit Hilfe des dazu ausgebildeten Anti-Mobbing-Teams erfolgreich in die Praxis umgesetzt. Das Resümée nach der Pilotphase ist positiv: sowohl die Weiterleitung von Verdachtsfällen als auch die Überprüfung dieser und ggfs. daraus resultierende Absprachen und Maßnahmen funktionieren gut. Die Information zu unserem Konzept findet sich auch auf der Webseite der Schule.

Was noch aussteht, ist die Einbeziehung der Schüler in dieses wichtige Thema. Abgesehen von regelmäßigen Präventionsveranstaltungen ist für das kommende Schuljahr auch die Informationsweitergabe an die Schüler durch Klassenleiter und Schülervertretung vorgesehen.

- Konzeptionsarbeit Vorschule (Leitung: Annette Peters)

Die inhaltliche Ausarbeitung des Konzeptionsplans der Vorschule, der sich am Qualitätsrahmen der Vorschulen und den Bildungsleitlinien für deutsche Kindertagesstätten orientiert, ist ein prozessorientiertes Projekt. Themen der Vorschulkonzeption sind u.a. Pädagogische Zielsetzung, Umsetzung der Bildungsleitlinien, Übergang Vorschule – Grundschule, Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, Kooperation mit der Grundschule und externen Partnern, Praktikanteneinsatz, Qualitätsentwicklung und -sicherung. In diesem Schuljahr wurde das Rahmenkonzept fertiggestellt und verabschiedet.

Alles rund ums Deutschlernen:

- Vernetzung DFU und DaF (Leitung: Wolfgang Ose und Martina Auwelaers)

Wie kann man Deutschsprachigen Fachunterricht (DFU) und Deutsch als Fremdsprache (DaF) gewinnbringend für Schüler und Lehrkräfte verzähnen? Dies ist ein komplexes Arbeitsthema, welches das Kerngeschäft der Deutschen Schulen im Ausland ist und uns sicherlich mit unterschiedlichen Schwerpunkten mittel- und langfristig beschäftigen wird. In diesem Jahr wurde den DFU-Lehrkräften im Rahmen von schulinternen Fortbildungen eine Einführung in die Leseverständensstrategien im Fachunterricht gegeben. Diese Inhalte bildeten sogleich die Grundlage für die Kollegialen Hospitationen in der Sekundaria. Für das kommende Schuljahr ist eine schulinterne Fortbildung zur Förderung der Schreibkompetenz geplant.

- Deutschkonzept Grundschule (Leitung: Katja Thielsch)

Die Arbeitsziele in diesem Schuljahr konzentrierten sich hauptsächlich auf die Aktualisierung des Rahmenkonzepts Deutsch der Grundschule, in dem die Konzeptionierung des Schriftspracherwerbs verschriftlicht ist und darüber hinaus die Lehrpläne der Jahrgangsstufen 1-4 mit Kompetenzen ausgewiesen werden. Es wurde außerdem an der Erstellung des Lernwortschatzes mit dem aktuellen Lehrwerk der Jahrgangsstufe 3 gearbeitet.

- Deutschkonzept Vorschule (Leitung Annette Peters und Carina Pernalete-Fett)

Im DaF-Bereich wurde ein neues Konzept erstellt. Inhalte sind u.a. Teamteaching sowie die Überarbeitung und der Einsatz des DaF-Arbeitsbuches nach dem vorgegebenen Themenkatalog.
In den Gruppen wird weiterhin mit dem Sprachförderprogramm „Hokus Lotus“ gearbeitet.

Dokumentation:

- Erstellung eines Qualitätsmanagement-Handbuchs (Leitung: Andrea Bahmann)

Die Arbeit an einem digitalen Handbuch, in dem alle zentralen Informationen im Intranet für (neue) Kollegen schnell auffindbar sind, wurde begonnen. In Zusammenarbeit mit den Grundschul- und Vorschulleiterinnen werden bestehende Konzepte, Dokumente und Formulare, sowie Ordnungen und Hinweise gesammelt, aktualisiert und zentral gespeichert. Auf diese Weise soll die Dokumentation von wichtigen schulischen Informationen und die Informationssicherung und –weitergabe gesichert werden.

Fortbildungsveranstaltungen:

Folgende Fortbildungsangebote zur Umsetzung und Weiterentwicklung unserer Schulentwicklungsziele wurden im Schuljahr 2017/18 vom Kollegium besucht:

Regionale Fortbildungen (ReFo)

- 20.-22.9. Abiturkommission Englisch
- 25. - 27.9. Abiturkommission Deutsch
- 27. - 29.9. Abiturkommission Physik
- 23. - 25.10. Abiturkommission Spanisch
- 23. - 25.10. OLK-Lehrgang
- 6. - 8.11. Tagung der stellvertretenden Schulleiter
- 12.-13.11. Tagung der Grundschulleitungen
- 21. - 24.11. Koordination und Weiterentwicklung von DaF und DFU
- 23. - 24.11. Tagung der Directores Técnicos
- 27. - 29.11. ADLK-Lehrgang

- 13. - 15.12. Teamstrukturen: Übergang Grundschule – Sekundaria
- 5. - 7.2. Ausbildung von Unterrichtsmoderatoren
- 14.-17.03. Fachtagung Verwaltungsleitung/Geschäftsführer
- 11. - 13.4. Medienerziehung: Nutzung von Tablets im Sprachunterricht
- 23. - 25.5. Verzahnung von Kindergarten und Grundschule: Thema „Leiten und Führen“

Themen der Pädagogischen Tage für das Gesamtkollegium

01.09.2017 Pädagogischer Tag I:

- Inhaltliche Organisation und Ausarbeitung eines Oberstufentages, Treffen PLGs 5 und 8, Vorbereitung Tag der Offenen Tür / 3. Oktober (Sekundaria)
- Inventur Grundschulmaterial (Grundschule)
- „Haus der kleinen Forscher“ (Vorschule)

13.10.2017 Pädagogischer Tag II:

- Vernetzung DFU – DaF: „Leseverstehen“ (Sekundaria – D); Información general y materiales SaF (Sekundaria – ES)
- Überarbeitung der bestehenden Zeugnisformulare (Grundschule)
- Sprachförderung in der pädagogischen Projektarbeit, Gesprächsführung und Elternkommunikation (Vorschule)

Schulinterne Fortbildungen (SchLf)

28.-30.08.2017	Einführungslehrgang für neue Kollegen
06.09.2017	Einführungsveranstaltung „Individuelle Förderung“
Okt / Nov 2017	Pädagogische Konferenzen in Jahrgangsstufen 5-10
21.02.2018 und 25.04.2018	Erste-Hilfe-Kurs
18.04.2018	„Schreiben“ im D/Spa-Unterricht für Grundschule
15.-16.05.2018	Sprachförderung im Unterricht
18.-19.05.2018	Fortbildung „Mediación“
23.05.2018	Rückmeldung der Unterrichtsmoderatoren (Methoden-Werkzeugkoffer)

Juni 2018

Andrea Bahmann

(PQM-Beauftragte und Leitung der Steuergruppe, Unter- und Mittelstufenleitung)